

Gesundheit hat ihren Preis

Etwa 25% der Hundehalter unterschätzen die Tierarztkosten

Hannover, 09. Juli 2018. Ob Camping im heimischen Wald oder

Entspannen an sonnigen Stränden: Hundebesitzer verbringen ihre freie

Zeit am liebsten in Begleitung ihrer Vierbeiner. Doch gerade

Erkundungstouren in der Natur bergen für Hunde Verletzungsgefahren.

Eine Gelenkverletzung beim Wandern oder ein Muschelsplitter in der

Pfote werden da zum unerwünschten Souvenir. „Die Behandlung solcher

Verletzungen beim Tierarzt ist häufig nicht mit einem einzigen Besuch

abgeschlossen“, weiß Sven Poplawski, Experte der AGILA

Hausterversicherung. „Vor allem Untersuchungen im Ausland enden

schnell mit einer hohen Rechnung.“ Etwa ein Viertel aller Halter hat vor

dem Kauf des Hundes die anfallenden Tierarztkosten unterschätzt. Das

ergab eine exklusive Umfrage der AGILA Hausterversicherung mit Statista

unter 1.390 Hundebesitzern. Hinzu kommt, dass rund 77% der Befragten

keine Versicherung für ihre Fellnase abgeschlossen haben, die die Kosten

einer tierärztlichen Behandlung abdeckt.

Dabei gehören Tierarztbesuche zu einem langen, gesunden Hundeleben

dazu. Bereits im Welpenalter müssen die Vierbeiner geimpft und

entwurtet werden, um späteren Krankheiten vorzubeugen. Von Schnupfen

über Ausschlag bis zu einer plötzlich auftretende Allergie: Mit der

Behandlung sind unweigerlich auch Ausgaben verbunden. Eine

Krankenversicherung ist für Hunde daher ebenso sinnvoll wie für

Menschen. Erkrankt der Vierbeiner, summieren sich die Kosten für

Erstversorgung, Diagnose, Behandlung und Nachkontrolle schnell. Alleine

bei einer MRT-Untersuchung fallen durchschnittliche 500 Euro an, für die

Kontakt:

Franziska Obert, PR und Marketing Managerin

AGILA Hausterversicherung AG

Breite Straße 6-8, 30159 Hannover

Tel: 0511 71280-479 E-Mail: f.obert@agila.de

Presseinformation



Behandlung eines Kreuzbandrisses oder einer Hüftgelenkerkrankung des Vierbeiners werden im Schnitt sogar 1.500 Euro aufgerufen. Eine Krankenversicherung deckt auch solche hohen und für die Besitzer oft unerwarteten Summen ab.

Wer eine Tierkrankenversicherung für Hunde abschließen möchte, sollte sich vorher ausreichend informieren, rät Sven Poplawski. „Nicht jede Versicherung bietet dieselben Konditionen an. Häufig ist die Höhe des Beitrags von Rasse oder Alter des Tieres abhängig. Auch eine Behandlung im Ausland ist nicht immer abgedeckt.“ Es lohnt sich also, die verschiedenen Angebote genau zu vergleichen. Mit der richtigen Absicherung können sich Hundebesitzer dann den wirklich wichtigen Dingen widmen: der Freizeit mit ihren Lieblingen.

Kurzprofil AGILA Haustierversicherung AG

Mit über 250.000 Versicherungsverträgen für Hunde und Katzen ist AGILA einer der führenden Spezialversicherer für Haustiere in Deutschland. Das Angebot des 1994 gegründeten Unternehmens, das zur WERTGARANTIE Group gehört, umfasst Tierkrankenversicherung, OP-Kostenschutz und Hundehalterhaftpflicht. Derzeit versichert AGILA ausschließlich Hunde und Katzen, unabhängig von der Rasse. Im letzten ÖKO-TEST-Ranking von 52 Tierversicherern gehört AGILA zu den Top-Anbietern. Auch in der Kundenzufriedenheitsanalyse des TÜV Nord schnitt AGILA 2018 erneut „sehr gut“ ab. Mehr Informationen zum Unternehmen auf www.agila.de.

Kontakt:
Franziska Obert, PR und Marketing Managerin
AGILA Haustierversicherung AG
Breite Straße 6-8, 30159 Hannover
Tel: 0511 71280-479 E-Mail: f.obert@agila.de